

Syndizierung der Akquisitionsfinanzierung für den Erwerb der Thalia Gruppe erfolgreich abgeschlossen

[Frankfurt am Main, 16. September 2016] Die Übernahmefinanzierung der Buchhandelsgruppe Thalia durch ein Eigentümerkonsortium um die Verlegerfamilie Herder, die Unternehmerfamilie Kreke, den Digitalunternehmer Dr. Leif Göritz und den geschäftsführenden Gesellschafter Michael Busch wurde von der IKB Deutsche Industriebank AG erfolgreich syndiziert.

Eine Senior-Finanzierung wurde den neuen Gesellschaftern zunächst von der IKB Deutsche Industriebank AG als alleiniger Underwriter und Bookrunner zur Verfügung gestellt. Diese setzt sich zusammen aus einem tilgenden Darlehen, einer Betriebsmittel- sowie einer Avalkreditlinie. Die Laufzeiten der Tranchen bewegen sich zwischen drei und fünf Jahren mit der Option auf Verlängerung. Ein wesentlicher Teil der Finanzierung dient der Abdeckung des Betriebsmittelbedarfs.

Das Closing der Finanzierung fand am 31. August statt.

Vor dem Start der Syndizierung ist die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main als Mandated Lead Arranger beigetreten. Aufgrund der guten Nachfrage in der Syndizierung konnten die Finanzierungskosten aller drei Tranchen reduziert werden. Das Konsortium besteht aus bestehenden und neuen Banken, sowie einer Versicherungsgesellschaft.

Mit mehr als 280 Buchhandlungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist Thalia Marktführer im stationären Buchhandel im deutschsprachigen Raum sowie ein führender Omni-Channel-Buchhändler. Dank der erfolgreichen Modernisierung des Produktportfolios in den vergangenen vier Jahren, erzielt heute Thalia über 80 Prozent des Umsatzes mit Büchern und buchnahen Sortimenten. Des Weiteren hat Thalia

einen innovativen Onlinehandel sowie ausgezeichnete Hard- und Softwarelösungen im Digitalbereich etabliert.

Die neuen Eigentümer bringen komplementäre Kompetenzen ein, um die eingeschlagene Wachstumsstrategie fortzusetzen. Gemeinsames Ziel ist, Thalia zum Synonym für Lesekultur im Digitalzeitalter zu machen. Die führende Marktposition von Thalia soll durch Investitionen im Omni-Channel-Handel und –Service sowie im Bereich eReading gestärkt werden.

Verkäufer ist die gemeinsame Holding von Advent International und der Familie Kreke. Diese hatten Thalia 2012 als Teil der damaligen Douglas Holding AG erworben. Über den Kaufpreis der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Kontakt:

Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: presse@ikb.de

Torsten Aul, Telefon: +49 69 79599-9626; E-Mail: Torsten.Aul@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen in Deutschland und Europa mit Krediten, Risikomanagement, Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.